

# Protokoll Vélorution- Mitgliederversammlung

Samstag, 18. September 2021, 19:00–20:15 Uhr, GZ Schindlergut

**Anwesend:** Lukas, Köbi, Lorenz, Deon, Caro, Matteo (Stimmzähler), Stefan, Michael (Protokoll), Andrea, Franz, Daria, Nemat (Gast)

Matteo Masserini wird einstimmig zum Stimmzähler gewählt.

Protokoll der MV vom 24.10.2020 wird einstimmig angenommen und verdankt.

## Jahresbericht

Köbi gibt uns einen bunten Rückblick auf das Jahr 2020. Unsere abgesagten Anlässe, unsere virtuellen Fahrversuche. Die trotzdem stattfindenden Kidical Mass am 20. Juni, 15. August, 26. September und 21. November sind uns in guter Erinnerung. Am 15. Juli, 7. August, 11./15./18./30. September fanden Velokino-Vorführungen statt. Im Dezember wurde die erste Auflage der Xerosoph.in verteilt.

Die Massenmail-Aktion, bei welcher wir 5000 Leute animiert haben, eine E-Mail an die SBB zu schreiben um die Reservationspflicht in Zügen zu beklagen, machte die Vélorution schweizweit bekannt. Unser Engagement, in Kooperation mit anderen Organisationen, und der daraus entsprungene, mit 50 000 Unterschriften eingereichte Petition, führte dazu, dass die Reservationspflicht nur Freitag–Sonntag, nur in Intercity-Zügen besteht, und nur 2 statt 5 Franken kostet.

Der Jahresbericht wird von den anwesenden Mitgliedern, die nicht im Vorstand sind (Deon, Franz, Stefan, Daria, Köbi) einstimmig angenommen.

Im 2021 ist auch schon einiges passiert inzwischen. Wir erhielten eine neue Website, es gab die erste Kidical Mass in Sankt Gallen, die Velo Love Letters entstanden, es gab die erste Spazierfahrt, das erste Visionstreffen, die zweite Ausgabe der Xerosoph.in, Stadt-Land-Velo wurde reaktiviert, Mitradgelegenheiten zur CM Winti und CM Basel und an die IAA-Demo in München veranstaltet.

## Jahresrechnung

Lorenz stellt die Rechnung des Vereinsjahrs 2020 vor. Wir haben eine Bilanzsumme von 36 418 Franken. Davon sind liquide Mittel von 2552 Franken für die Xerosoph.in und 6868 Franken für CM-Antirep gebunden.

Dem Ertrag von 16 955 Franken stehen Ausgaben von 4277 Franken gegenüber.

Nicht befriedigend sind die Rücklagen fürs Velokino (3963 Franken). Im 2020 wurde das Velokino nur um 660 Franken abgeschrieben, weil wir nur eine bezahlte Vorstellung hatten. Es wird angeregt, dass wir im 2021 mehr abschreiben, zum Beispiel für jede Vorstellung einen Beitrag, egal ob bezahlt oder nicht.

Auch diskutiert wird, ob die Xerosoph.in und CM-Antirep in der Bilanz aufgeführt werden soll, da der Vélorution-Vorstand nicht darüber verfügen kann.

Der Revisor Stefan Bruderer hat die Rechnung geprüft, fand alles für korrekt verbucht und ausgewiesen, und empfiehlt die Rechnung zu genehmigen.

Die 5 anwesenden Mitglieder, die nicht im Vorstand sind, nehmen die Rechnung einstimmig an.

## **Budget und Mitgliederbeiträge**

Im Budget fürs 2021 sind die Bewilligungen für die Kidical Mass, der Informatik- und Finanzaufwand enthalten. Diese summieren sich auf 1831 Franken. Das Budget wird mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Die Mitgliederbeiträge werden belassen, wie sie sind (einstimmiger Entscheid).  
Fr. 25–50 für Einzelpersonen (Gering-/Normalverdienende)  
Fr. 35–70 für Familien und WG (Gering-/Normalverdienende)  
Fr. 150 für Firmen

## **Wahl von Vorstand und Revisionsstelle**

Vanessa Lecca kandidiert nicht mehr. Engagement wird verdankt.

Wieder zur Wahl stellen sich die bisherigen: Matteo Masserini, Lorenz Meyer, Michael Schmid, Caroline Wegmann, Louis Jacob, Salomé Baumann, Lukas Heimes, Andrea Baechtold. Sie werden einstimmig kollektiv wiedergewählt.

Neu in den Vorstand gewählt werden Daria Müller, Moritz Drechsler, Annabelle Ehmann (einstimmig, kollektiv).

Stefan Bruderer wird bei einer Enthaltung wieder als Revisor gewählt.

## **Statutenänderungen**

Unser Vereinszweck wurde von der Steuerverwaltung als nicht gemeinnützig eingestuft. Wir möchten dies anpassen, damit Spenden von Privatpersonen von diesen vom steuerbaren Vermögen abgezogen werden können.

Artikel 2 lautet neu:

Vélorution hat die Förderung der Velokultur in der Schweiz zum Zweck.  
Darunter versteht Vélorution insbesondere:

1. Förderung der körperlichen Gesundheit, insbesondere von Kindern und Jugendlichen, unter Einbezug des Velos,
2. Wahrnehmen eines Bildungsauftrags mithilfe des Velos im Bereich ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit, insbesondere der nachhaltigen Energienutzung, der nachhaltigen Landwirtschaft und des nachhaltigen Zusammenlebens,
3. Begleitung, Betreuung und Förderung von Initiativen zur Gemeinschaftsbildung durch Inklusion sowie sozioökonomische und demografische Durchmischung. Dabei nimmt das Velo eine zentrale Rolle ein.

Bei den Artikeln 3, 12, 14, 15 wird die Absatznummerierung entfernt, da es nur einen Absatz gibt.

Artikel 15 lautet neu:

Diese Statuten ersetzen die Statuten der Mitgliederversammlung vom 24.10.2020. Sie sind an der Mitgliederversammlung vom 18.09.2021 angenommen worden und sind mit diesem Datum in Kraft getreten.

Die Änderungen werden einstimmig angenommen.

Die Versammlungsleiterin:

Der Protokollführer:

Caroline Wegmann

Michael Schmid